

	E.11 Inbetriebsetzungserklärung Erzeugungsanlage / Speicher	
Stand: 02/2021	(dieses Formular ist zur Vervielfältigung durch den Anwender dieser VDE-Anwendungsregel bestimmt)	Strom

Inbetriebsetzungserklärung Erzeugungsanlagen (Mittelspannung)
(vom Anlagenbetreiber auszufüllen; gilt auch für Speicher)

Projektbeschreibung

Leistungsangaben der Erzeugungsanlage	Vereinbarte Anschlusswirkleistung Einspeisung $P_{AV,E}$	_____
	Vereinbarte Anschlussscheinleistung Einspeisung $S_{AV,E}$	_____
	Vereinbarte Anschlusswirkleistung Bezug P_{AVB}	_____
	Vereinbarte Anschlussscheinleistung Bezug S_{AVB}	_____
	Installierte Wirkleistung P_{inst}	_____

Registrier-Nr. des Netzbetreibers

Netzanschlusspunkt an das Netz des Netzbetreibers
 Bezeichnung _____
 Zählernummer / Messlokation _____

Ersteller der Inbetriebsetzungserklärung	Anlagenbetreiber
Vor- und Nachname _____	Vor- und Nachname _____
Straße, Hausnummer _____	Straße, Hausnummer _____
PLZ, Ort _____	PLZ, Ort _____
Telefon, E-Mail _____	Telefon, E-Mail _____

Ersteller des Anlagenzertifikates
 Vor- und Nachname _____
 Straße, Hausnummer _____
 PLZ, Ort _____
 Telefon, E-Mail _____

Inbetriebsetzungsprüfung Übergabestation

Bezeichnung _____
 Inbetriebsetzungsprotokoll vom: _____

Inbetriebsetzungsprüfung des EZA-Reglers

Reglerfunktion	Reglerhersteller	Fabrikat/Typ	Seriennummer	Inbetriebsetzungsprotokoll vom
Wirkleistung				
Blindleistung				

Inbetriebsetzungsprüfung aller Erzeugungseinheiten (Bestandsanlagen und Neuanlagen)

EEG- Anlagenschlüssel (sofern vorhanden)	Fabrikat/Typ	Seriennummer	Bemessungswirkleistung P_{FE}	Inbetriebsetzungsprotokoll vom

Inbetriebsetzungsprüfung weiterer Komponenten

Komponente	Hersteller	Fabrikat/Typ	Seriennummer	Inbetriebsetzungsprotokoll vom

Datenschutzhinweis: Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

Funktionsprüfung der Erzeugungsanlage	Prüfprotokoll vom
Wirkleistungssteuerung durch die netzführende Stelle des Netzbetreibers	
Bemerkungen _____ _____	
Blindleistungssteuerung durch die netzführende Stelle des Netzbetreibers	
Bemerkungen _____ _____	
Prüfung der Blindleistungs-Kennlinienfunktion durch Aufzeichnung der Wirk- Blindleistung und Netzspannung am Netzanschlusspunkt durch den Anlagenbetreiber, Aufzeichnungszeitraum 7 Tage. Die Messreihe ist dem Netzbetreiber zu übermitteln.	
Die Q (U)-Kennlinie wurde gemäß der Vorgabe aus der technischen Anschlussbedingung eingestellt, geprüft und wird somit bestätigt.	Ja
Bemerkungen _____ _____	
Prüfung des vorgegebenen Datenumfangs für Wirk- und Blindleistung	
Prüfung des Verhaltens bei Ausfall des Vorgabewertes für Wirk- und Blindleistung	
Prüfung des Verhaltens bei Ausfall der Kommunikation zwischen EZA-Regler und Erzeugungseinheiten für Wirk- und Blindleistung	
Bestätigung	
Die tatsächlich verbauten Erzeugungseinheiten (namentlich und mit Seriennummer), inklusive der im Einheitenzertifikat aufgeführten Hauptkomponenten (inklusive Softwarestände), sind als Anlage aufgelistet beigefügt und stimmen mit den im Anlagenzertifikaten überein.	
Die tatsächlich verbauten Komponenten/EZA-Regler (namentlich und mit Seriennummer) sind als Anlage aufgelistet beigefügt und stimmen mit dem im Anlagenzertifikat aufgeführten Komponentenzertifikaten überein.	
Vollständig Mit folgenden Abweichungen (sind im Vorfeld mit dem Netzbetreiber abzustimmen)	
_____ _____	
Die Betriebsmittel der Erzeugungsanlage (wie z.B. Kennwerte und Stufenstellungen der Maschinentransformatoren, Kabellängen und -typen) sind als Anlage aufgelistet beigefügt und stimmen mit dem Anlagenzertifikat überein?	
Vollständig Mit folgenden Abweichungen (sind im Vorfeld mit dem Netzbetreiber abzustimmen)	
_____ _____	

Folgende Prüfprotokolle und Nachweise sind als Anlage beigefügt

Funktionsprüfprotokoll zur Wirkleistungssteuerung	Prüfprotokoll liegt bei
Funktionsprüfprotokoll zur Blindleistungssteuerung	Prüfprotokoll liegt bei
Protokoll zur Überprüfung der Q -Kennlinienfunktion	Prüfprotokoll liegt bei
Protokoll zur Überprüfung des Datenumfangs für P und Q	Prüfprotokoll liegt bei
Protokoll zur Überprüfung des Verhaltens bei Ausfall der Vorgabewerte für P und Q und bei Kommunikationsausfall zwischen EZA-Regler und EZE	Prüfprotokoll liegt bei
Prüfprotokoll der Schutzeinrichtungen am Netzanschlusspunkt	Schutzprüfprotokoll liegt bei
Prüfprotokoll der Schutzeinrichtungen an den einzelnen Erzeugungseinheiten	Schutzprüfprotokoll liegt bei
Einstellprotokolle der Erzeugungseinheiten (insbesondere zur Umsetzung der dynamischen Netzstützung)	Einstellprotokolle liegen bei
Einstellprotokoll des EZA Reglers	Einstellprotokolle liegen bei
Leistungsbilanznachweis USV am NAP und ggf. an zwischengelagerten Schutzeinrichtungen (nur PV)	Nachweis liegt bei
Inbetriebsetzungsprotokoll der Maschinentransformatoren	Protokoll liegt bei
Störlichtbogenqualifikationsnachweis der Schaltanlage	Nachweis liegt bei
Prüfprotokoll der Strom- und Spannungswandler	Prüfprotokoll liegt bei
Prüfprotokoll der Abrechnungs- und (soweit vorhanden) der Vergleichsmessung	Prüfprotokoll liegt bei
Typprüfprotokolle der verbauten Schutzeinrichtungen (bei externen Schutzgeräten)	Prüfprotokoll liegt bei
Herstellereklärung zum Parametersatz der Erzeugungseinheiten	Liegen vollzählig bei
Energieflussrichtungserfassung bei Speichern konzeptgemäß umgesetzt	Prüfprotokoll liegt bei

Bemerkungen

Ort, Datum	Ersteller der Inbetriebsetzungserklärung	Anlagenbetreiber
------------	--	------------------